

Notes from the Road 2026

Takeaways vom Precious Metals Summit (Beaver Creek) & Mining Forum Americas (Colorado Springs) – und was das für unsere Portfolios bedeutet

Sehr geehrte Investoren, liebe Freunde!

Zwei intensive Wochen in Colorado liegen hinter mir: zwei Konferenzen, Gespräche mit über 60 Unternehmen (siehe Appendix), ein Fireside Chat mit John Hathaway in Beaver Creek und die Keynote „Back to the Monetary Future“ beim Mining Forum Americas. Die zentrale Erkenntnis: Die Branche ist konstruktiv und zuversichtlich – nicht wegen, sondern trotz des jüngsten Rücksetzers beim Goldpreis. Die Bilanzen sind so sauber wie selten, die Margen rekordverdächtig, die Präsentationssäle aber noch luftig leer. Zuversicht ohne Massenandrang, aus Investorensicht weiterhin ein attraktives Setup.



Im Folgenden möchte ich wie gewohnt meine wichtigsten Erkenntnisse und Eindrücke der Reise mit Ihnen teilen.

Wichtige Erkenntnisse von den Konferenzen:

- **Konstruktiv-optimistisch, aber mit angezogener Handbremse**

Die Stimmung war gut, im Vorjahr aber spürbar besser. Pünktlich zum Auftakt des Mining Forum Americas fiel Gold am 28. September um 3,2 % auf 4.149 USD, ein Sieben-Wochen-Tief, ausgelöst durch steigende Ölpreise und wachsende Wetten auf weitere Fed-Zinserhöhungen. Kaum ein Gesprächspartner, ob aus dem Management oder auf Investorensite, sah darin mehr als normale Volatilität. Die strukturellen Treiber – Geopolitik, Schulden Tragfähigkeit, Zentralbankkäufe – bleiben intakt. Wir teilen diese Einschätzung. Zur Einordnung: Rund 26 % unter dem Allzeithoch von 5.595 USD vom Jänner bewegt sich die aktuelle Korrektur in einer Größenordnung, die frühere Bullenmärkte zwischenzeitlich verdauen mussten.



- **Volle Register, luftige Säle – so sieht kein Top aus**

Schon der Precious Metals Summit in Beaver Creek verzeichnete mit rund 1.800 Teilnehmern einen Rekord, in Summe wurden dort mehr als 10.000 Einzelgespräche geführt. In Colorado Springs präsentierten sich danach über 200 Unternehmen mit einer kumulierten Marktkapitalisierung von rund 1,3 Bill. USD – rund ein Viertel mehr Unternehmen und knapp die Hälfte mehr Marktkapitalisierung als 2025. Laut Denver Gold Group halten die angemeldeten Investoren rund 297 Mrd. USD bzw. 22,4 % der Marktkapitalisierung der zugelassenen Emittenten. Ein neuer Rekord. Wir sahen viele neue, auch jüngere Gesichter, aber fast ausschließlich Spezialisten. Generalisten waren rar, Privatanleger praktisch nicht existent. Abseits der Präsentationen der Majors blieben viele Säle luftig besetzt, während die One-on-One-Räume ausgebucht waren. Ein befreundeter Investmentbanker erinnerte daran, dass auf seiner eigenen Konferenz auf dem Höhepunkt des Cannabis-Hypes 2018 nur noch Stehplätze frei waren.

Musikalisch gesprochen: Die Band spielt in Bestform, im Saal sitzen aber nur Kritiker und Plattenbosse. Das große Publikum kommt erst, wenn der Song im Mainstream-Radio läuft.

- **Bilanzen grundsolide, Margen auf Rekordniveau**

Laut S&P Global Market Intelligence lagen die All-in Sustaining Costs der großen Goldproduzenten im 2. Quartal 2026 im gewichteten Mittel bei 1.583 USD/oz, die AISC-Marge bei 53,4 % (Abb. 1). Die aggregierten Barbestände der sechs Gold-Majors – Newmont, Agnico Eagle, Barrick, Kinross, AngloGold Ashanti und Gold Fields – haben sich seit 2016 von rund 7,3 auf 27,3 Mrd. USD nahezu vervierfacht. Die Aktienanzahl stieg im Zuge der Megafusionen (Barrick/Randgold und Newmont/Goldcorp 2019, Agnico Eagle/Kirkland Lake 2022) bis 2024 auf rund 6,0 Mrd. Stück und sinkt seither dank Rückkäufen auf rund 5,8 Mrd. (Abb. 2). Ein lieber Kollege brachte es scherzhaft auf den Punkt: Jeder habe entweder eine Milliarde Dollar in der Kasse oder einen glaubwürdigen Weg dorthin. Bemerkenswert gelassen blieb man auch beim Thema Diesel: Trotz eines Brent-Preises von über 100 USD bereiten die Treibstoffkosten als Anteil an den AISC kaum Kopfzerbrechen.

Company	Q2 2026 all-in sustaining cost (US\$/oz)	Change from Q1 2026 (%)	Q2 2026 average price realized (US\$/oz)	Q2 2026 profit margin (%)	TEV/LTM EBITDA as of 06/30/26 (x)
B2Gold Corp.	2,356	20.0	3,767	37.5	2.6
IAMGOLD Corp.	2,271	6.9	4,384	48.2	5.1
Equinox Gold Corp.	2,175	11.5	4,256	48.9	5.6
AngloGold Ashanti PLC	2,039	4.3	4,446	54.1	5.9
Pan American Silver Corp.	1,984	7.2	4,402	54.9	8.5
Gold Fields Ltd.	1,957	7.0	4,505	56.6	6.0
Newmont Corp.	1,938	13.4	4,468	56.6	5.6
Northern Star Resources Ltd.	1,882	0.0	3,579	47.4	7.2
Barrick Mining Corp.	1,866	9.3	4,417	57.8	5.6
Kinross Gold Corp.	1,821	9.9	4,483	59.4	5.5
Alamos Gold Inc.	1,728	-7.2	4,504	61.6	9.1
Agnico Eagle Mines Ltd.	1,459	-1.6	4,483	67.5	8.0
Evolution Mining Ltd.	1,211	NA	4,209	71.2	7.8
Median AISC	1,588	2.0	3,460	52.4	9.7
Weighted-average mean*	1,583	0.2	3,407	53.4	10.7

Data compiled Aug. 31, 2026.
TEV = total enterprise value; LTM = last 12 months; NA = not available.
* Weighted-average mean calculated for all-in sustaining cost, average price realized and all-in sustaining cost margin based on respective quarter's gold production. The weighted-average mean for enterprise value multiples is based on enterprise values as of June 30, 2026.
Production based on as-reported attributable figures and adjusted to an attributable basis when necessary.
Only includes public companies classified by S&P Global Market Intelligence as precious metals companies that reported second-quarter 2026 attributable production and all-in sustaining cost, and that reported 2025 attributable gold production greater than 500,000 ounces.
Source: S&P Global Market Intelligence.
© 2026 S&P Global.

Abb. 1: Goldproduzenten – AISC, Margen und Bewertungen, Q2 2026
Quelle: S&P Global Market Intelligence, Datenstand 31.08.2026



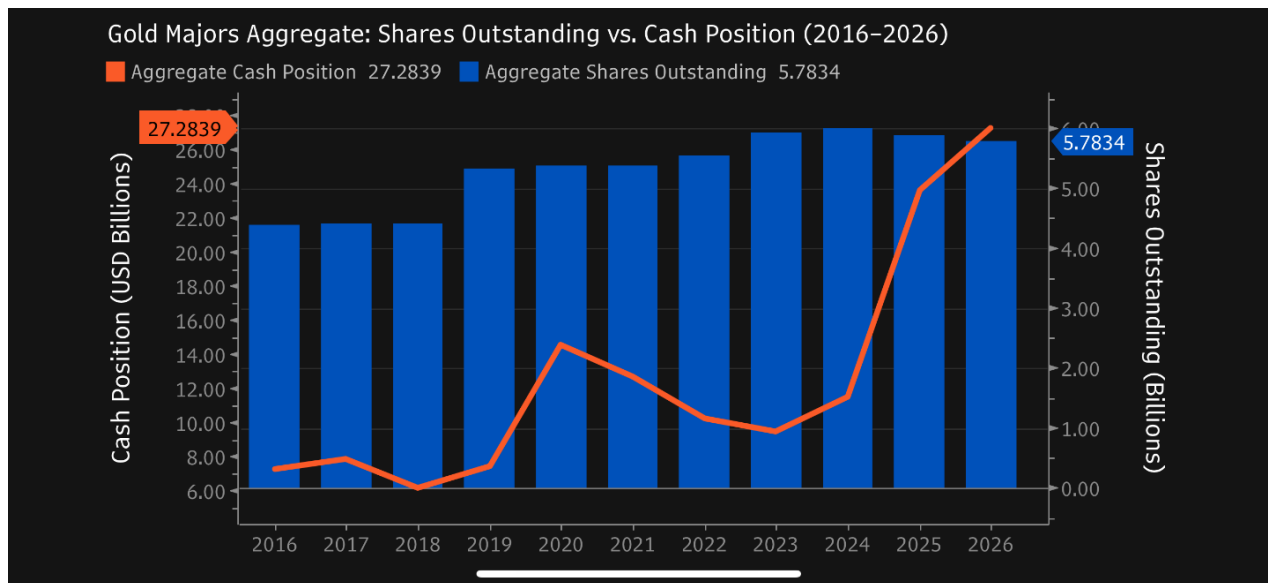


Abb. 2: Gold-Majors aggregiert – Cash-Position (Linie, Mrd. USD) vs. Aktienanzahl (Balken, Mrd. Stück), 2016–2026
Quelle: Bloomberg

- **Rückkäufe und Dividenden: Leitplanke, aber kein Geschäftsmodell**

Kapitalrückführung füllte einen beachtlichen Teil nahezu jeder Präsentation. Unternehmen, die vor fünf Jahren noch 500 Mio. USD wert waren, legen heute Aktienrückkaufprogramme in dieser Größenordnung auf. Ein klares Indiz, dass wir nicht am Zyklushoch stehen. Beim organischen Wachstum blieb dagegen vieles vage bzw. enttäuschend: Häufig bedeutet „Wachstum“ schlicht niedrigere Cut-off-Grades, garniert mit eindrucksvollen Bohrmeter-Zahlen. Die Disziplin, die zwischen 2015 und 2022 aus der Not geboren wurde, droht zur Komfortzone zu werden. Im Fußball gewinnt man mit 70 % Ballbesitz keine Meisterschaft, wenn niemand in den Strafraum geht. Ganz im Sinne der Österreichischen Schule: Unternehmerische Kernaufgabe ist es, Kapital dorthin zu lenken, wo es künftig den höchsten Ertrag verspricht, und nicht dorthin, wo es heute die wenigsten kritischen Fragen erntet. Positiv stachen jene Produzenten hervor, die tatsächlich neue Projekte bauen und vor einem Produktionssprung stehen.

- **M&A: offiziell kein Stress, inoffiziell Bewegung**

Auf die Frage nach Übernahmeplänen hörten wir von den Mid-Tiers fast unisono, man habe „keine Eile“ und könne es sich leisten, geduldig zu sein. Die Realität überholte die Rhetorik binnen Tagen: Am 21. September kündigte Artemis Gold die Übernahme von Vista Gold (Projekt Mt Todd, Australien) für rund 427 Mio. USD an. Am 28. September wies Northern Star ein Angebot von Gold Fields über 38,7 Mrd. AUD (27,1 Mrd. USD) als „opportunistisch“ zurück; laut Bloomberg erwägt Gold Fields, mit zusätzlichem Cash nachzulegen. Im Vorjahr schrieben wir an dieser Stelle, die Zeit des Überschwangs bei Akquisitionen dürfte erst noch folgen. Der Vorhang hebt sich langsam. Als nächsten Akt erwarten wir eine Konsolidierungswelle unter den Developern.

- **Finanzierungsfenster weit offen – und Rückenwind aus Ottawa**

Kapitalerhöhungen von 50 bis 100 Mio. USD sind kein Problem, Risikokapital ist reichlich vorhanden. Bevorzugt fließt es zu Managementteams mit Track Record, deren Einstieg allein schon Finanzierungsrunden öffnet. Hunderttausende Bohrmeter, die derzeit niedergebracht werden, könnten die Basis für eine neue Entdeckungswelle legen. In Yukon und British Columbia orten Marktteilnehmer spürbaren politischen Willen bei Infrastruktur und Genehmigungen, und Kolumbien wird bereits als mögliches „nächstes Argentinien“ gehandelt.

Dazu kommt Rückenwind aus der Politik: Kanada hat am 15. September die „Productivity Mega Deduction“ vorgeschlagen, eine dauerhafte Sofortabschreibung für einen Großteil neuer Investitionen – ausdrücklich inklusive der Entwicklungskosten im Bergbau (Canadian



Development Expenses). Laut kanadischem Finanzministerium qualifizieren sich rund zwei Drittel der Investitionen in Sachanlagen; die Kosten für den Fiskus werden auf 36 Mrd. CAD über fünf Jahre geschätzt. Der effektive Grenzsteuersatz auf neue Investitionen soll von 13,0 % auf 6,4 % sinken – zum Vergleich: USA 16,9 %, OECD-Durchschnitt 19,0 %. Laut Mining Association of Canada verbessern die sofortigen Abzüge Cashflows und Projekt-NPVs und könnten so manche marginale Minenerweiterung über die internen Investitionsschwellen heben. Die Vorlage dafür liefern die USA, wo der „One Big Beautiful Bill Act“ die 100%ige Sofortabschreibung dauerhaft verankert hat; der Newsletter GoldFix sieht darin denselben Investitionsanreiz, der den amerikanischen KI-Capex-Zyklus befeuert hat – nun angewandt auf den Bergbau. Profitieren dürften zunächst die cashstarken Produzenten, die heute schon investieren können; Explorer und Developer folgen eher in einer zweiten Welle über Eigen- oder Fremdkapitalfinanzierungen. Die Maßnahmen liegen derzeit als Entwurf vor.

- **Strategische Metalle: Wolfram und Antimon im Rampenlicht**

Verteidigungsmetalle wie Wolfram und Antimon mausern sich zum „Buzzword“ der Mining-Pitches. Kupfer hingegen war der heimliche Star: Qualitätsprojekte sind rar, Explorer mit überzeugenden Kupferstories ziehen Investoren und Konzerne gleichermaßen an. Das deckt sich mit unserer These aus dem [In Gold We Trust-Report 2026](#), wonach strategische Commodities zunehmend vom Ausbau von Energie-, Verteidigungs- und Infrastrukturkapazitäten profitieren.

- **ESG ist verschwunden – das neue Nadelöhr heißt Personal**

ESG war schlicht kein Thema mehr. Nicht, weil es niemand ernst nimmt, sondern weil es mittlerweile selbstverständlich zum Standard gehört. Seinen Platz auf der Sorgenliste hat das Personal eingenommen: Fachkräfte zu finden und zu halten, inklusive professionellem Employer Branding, ist für viele Unternehmen zum Engpass geworden. Im Vorjahr hieß es an dieser Stelle „Ohne Strom keine Mine“. Heuer gilt: „Ohne Bergleute keine Mine“.

- **Makro: viel Remonetarisierung, wenig Anleihemarkt**

Über die Remonetarisierung des Goldes, das Leitmotiv unseres heurigen In Gold We Trust-Reports „Back to the Monetary Future“, wurde intensiv diskutiert. Kursprognosen von 10.000 USD sind längst keine Ausnahme mehr. Bemerkenswert still blieb es dagegen rund um den Anleihemarkt, obwohl die Rendite der 10-jährigen US-Staatsanleihe zuletzt auf über 5,2 % kletterte und der Markt einer Fed-Zinserhöhung im Oktober eine Wahrscheinlichkeit von rund 70 % beimaß. Dass die Inflation real ist, muss man in den USA ohnehin niemandem erklären – ein Blick auf meine Hotel- und Restaurantrechnungen genügt.

Was bedeutet das für unsere Asset Allocation?

Für unsere Portfolios und insbesondere den [Incrementum Active Gold Fund](#) ziehen wir aus den zwei Wochen in Colorado drei Schlüsse:

1. **Qualität mit Wachstum statt Dividende allein:** Rekordmargen und volle Kassen sind die Basis, aber kein Investment Case mehr. Wir bevorzugen Produzenten, die ihren Free Cashflow in glaubwürdiges organisches Wachstum übersetzen und vor einem Produktionssprung stehen.
2. **M&A-Optionalität bei Developern:** Hochwertige Projekte in sicheren Jurisdiktionen sind rar, die Käufer haben Cash. Die Konsolidierung unter den Developern, die wir als nächsten Akt erwarten, spricht für selektive Positionen in diesem Segment.
3. **Volatilität aktiv nutzen:** Ein Rücksetzer wie zum Auftakt des Mining Forum ist kein Grund zur Panik, sondern Teil des Spiels. Unser Incrementum Active Aurum-Signal hilft uns, das Minen-Exposure diszipliniert an das Marktumfeld anzupassen – statt dem Bauchgefühl zu folgen. Das Signal steht aktuell auf „Defensiv“. Die entsprechend reduzierte Positionierung hat die Auswirkungen des jüngsten Drawdowns auf das Portfolio abgemildert und begrenzt zugleich unsere Exponierung gegenüber weiteren ausgeprägten Kursrückgängen.



Was wir als Nächstes genau beobachten

1. **Vom Rückkauf zum Reinvestment:** Wer nutzt die Cash-Berge für echtes Wachstum – und wer verwaltet nur den eigenen Wohlstand?
2. **M&A-Dominoeffekt:** Bessert Gold Fields nach? Und folgt die Konsolidierung bei den Developern?
3. **Saalbelegung als Sentiment-Indikator:** Die erste Generalisten-Welle lässt bis dato noch auf sich warten. Wann erkennen die Generalisten die Attraktivität des Marktes? Oder ist es vielmehr ein “Warten auf Godot”? Einige Gedanken und Tipps für Mining-CEOs habe ich in einem [LinkedIn-Beitrag](#) zusammengefasst.
4. **Der Elefant im Raum:** Steigende Anleiherenditen bei hartnäckiger Inflation sind für Gold Prüfstein und Treibstoff zugleich. Die große Frage, die wir uns stellen: Kommt vor den US-Midterms noch die “Bazooka” von Scott Bessent?

Unsere aktuelle Positionierung im Incrementum Active Gold Fund:

Die aktuelle defensive Signallage bedeutet für uns keinen vollständigen Rückzug aus dem Markt. Vielmehr bleiben wir selektiv investiert, da wir weiterhin attraktive Möglichkeiten entlang der Goldwertschöpfungskette sehen. Dabei verbinden wir die gezielte Nutzung dieser Chancen mit einem bewusst begrenzten Minen-Exposure und ausreichend Liquidität für künftige Anpassungen.

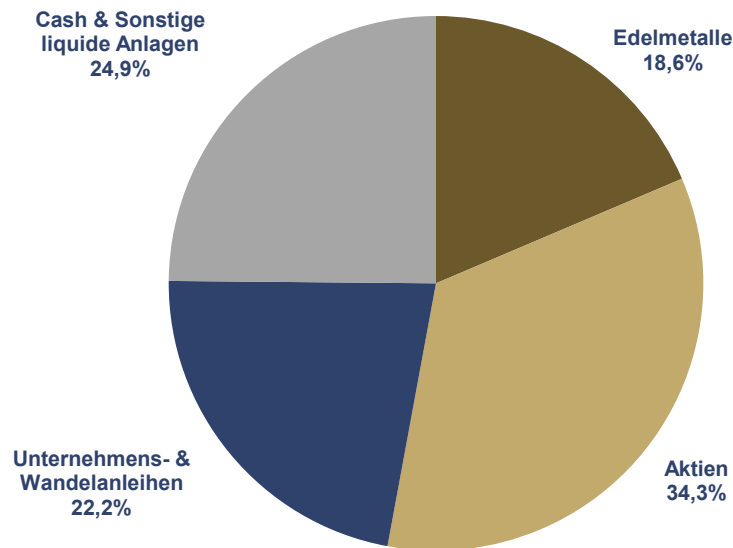
Per 30.09.2026 entfielen auf delta-adjustierter Basis **34,3% auf Aktien, 22,2% auf Unternehmens- und Wandelanleihen** sowie **18,6% auf Edelmetalle**. Weitere **24,9%** hielten wir in **Cash und sonstigen liquiden Anlagen**.

Das Minenaktien-Exposure gestalten wir durch den gezielten Einsatz von Optionen asymmetrisch. Die Aktien-Kassapositionen machen 37,1% des Portfolios aus. Ergänzend beträgt das delta-adjustierte Exposure aus Long-Puts -7,8% und aus Long-Calls 5,1%. Die Put-Optionen dienen der Absicherung gegen Kursrückgänge, während die Call-Optionen die Partizipation an steigenden Minenaktienkursen erhöhen.

Die Kombination schafft ein asymmetrisches Partizipationsprofil: einer möglichen Upside-Partizipation von knapp 80% steht eine Downside-Exponierung von etwas über 20% gegenüber. Ziel ist es, die erhöhte Volatilität für Bewegungen in beide Richtungen zu nutzen. Gerade angesichts der defensiven Signallage ermöglichen uns die Call-Optionen, trotz einer zurückhaltenden Positionierung an einer möglichen Aufwärtsbewegung der Minenaktien teilzunehmen.



Asset-Allokation (Anlageklassen)*



Quelle: Incrementum AG, *Delta-adjustiert

Top 10-Aktienpositionen

Mineros S.A.	3,57%
Allied Gold Corporation	2,66%
Newmont Corporation	2,44%
Eldorado Gold Corporation	2,22%
Luca Mining Corp	2,18%
Alamos Gold Inc.	2,03%
Royal Gold, Inc.	1,94%
Altius Minerals Corp (AB)	1,92%
Franco-Nevada Corporation	1,87%
Liberty Gold Corp	1,68%

In den kommenden Wochen werden wir mithilfe der gewonnenen Erkenntnisse einige Anpassungen vornehmen, insbesondere auf Einzeltitelebene. Dabei überprüfen wir die Positionen fortlaufend im Hinblick auf ihre Attraktivität und ihren Beitrag zum Gesamtrisiko des Portfolios.

Unser Herbstfahrplan

Wir werden im Herbst zahlreiche weitere Konferenzen besuchen, um Deal-Flow, Stimmungsbild und Datengrundlage aktuell zu halten:

- **GEWINN-Messe, Wien** (22.-23. Oktober)
- **Precious Metals Summit**, Zürich (9.-11. November)
- **Swiss Mining Institute** (SMI), Zürich (18.-19. November)
- **Resourcing Tomorrow**, London (1.-3. Dezember)

Gerne vereinbaren wir dort einen persönlichen Termin mit Ihnen – kommen Sie auf uns zu!



Schlusswort

Nach diesen intensiven Tagen in den USA nehme ich neben vielen fachlichen Eindrücken vor allem eines mit: Die Stimmung ist positiv und zuversichtlich. Mit Blick auf die Midterms weiß niemand so recht, was uns erwartet, und eine gewisse Unzufriedenheit mit der aktuellen politischen Führung ist durchaus spürbar. Gleichzeitig ist die offene und freundliche Art der Amerikaner ansteckend und hat auch diesen Aufenthalt wieder besonders gemacht. Colorado ist ohnehin immer eine Reise wert. Zwischen den beiden Konferenzen blieb diesmal sogar etwas Zeit für den Rocky Mountain National Park und Boulder. Wer also einmal Tipps für Colorado braucht, darf sich gerne bei mir melden.

Apropos Reisen: In „Zurück in die Zukunft“ braucht der DeLorean exakt 88 Meilen pro Stunde, damit die Zeitreise gelingt. Die Remonetarisierung des Goldes hat diese Geschwindigkeit im Jänner kurz erreicht. Seither rollen wir etwas gemächlicher, aber der Fluxkompensator läuft: Die Zentralbanken kaufen, die Produzenten verdienen wie nie, und die Generalisten sitzen noch nicht im Wagen. Wir bleiben datengetrieben, kritisch – und optimistisch. Frei nach Doc Brown: Wo wir hinfahren, brauchen wir keine Straßen. Gute Minen schon.

Vielen Dank für Ihr Vertrauen und Ihre fortgesetzte Unterstützung! Sollten Sie Fragen haben, zögern Sie nicht, uns jederzeit zu kontaktieren!

Herzliche Grüße,

Ronald-Peter Stöferle und Mark J. Valek

„Back to the Monetary Future“

Keynote: [Mining Forum Americas 2026 \(Colorado Springs\)](#)

[Slidedeck](#)



Appendix

Getroffene Unternehmen – Precious Metals Summit Beaver Creek & Mining Forum Americas, September 2026

1. Abitibi Metals Corp. (CSE: AMQ)
2. Alamos Gold Inc. (TSX/NYSE: AGI)
3. Allied Gold Corporation (TSX/NYSE: AAUC)
4. Altamira Gold Corp. (TSXV: ALTA)
5. Americas Gold and Silver Corporation (TSX: USA)
6. Argenta Silver Corp. (TSXV: AGAG)
7. Aris Mining Corporation (TSX/NYSE: ARIS)
8. Arras Minerals Corp. (TSXV: ARK)
9. Astra Exploration Inc. (TSXV: ASTR)
10. Auro Metals Inc. (TSXV: AURO)
11. Awalé Resources Limited (TSXV: ARIC)
12. Aya Gold & Silver Inc. (TSX/Nasdaq: AYA)
13. Banyan Gold Corp. (TSXV: BYN)
14. Barton Gold Holdings Limited (ASX: BGD)
15. Blossom Gold Inc. (TSX: BGAU)
16. Caledonia Mining Corporation Plc (NYSE American/AIM: CMCL)
17. Cerro de Pasco Resources Inc. (TSXV: CDPR)
18. Contango Silver & Gold Inc. (NYSE American/TSX: CTGO)
19. Elemental Royalty Corporation (TSX/Nasdaq: ELE)
20. Errington Metals Corp. (TSXV: EM)
21. First Nations Royalty
22. Fireweed Metals Corp. (TSXV: FWZ)
23. Fortuna Mining Corp. (NYSE: FSM; TSX: FVI)
24. Franco-Nevada Corporation (TSX/NYSE: FNV)
25. Gemdale Gold Inc. (TSXV: GEMG)
26. Glencore plc (LSE: GLEN)
27. Gold.com, Inc. (NYSE: GOLD)
28. Gold X2 Mining Inc. (TSXV/NYSE American: AUXX)
29. Heliostar Metals Ltd. (TSXV: HSTR)
30. Hemlo Mining Corp. (TSX: HMMC)
31. Honey Badger Silver Inc. (TSXV: TUF)
32. Irruptive Metals Corp. (TSXV: IRR)
33. Kinross Gold Corporation (TSX: K; NYSE: KGC)
34. Liberty Gold Corp. (TSX: LGD)
35. Lundin Gold Inc. (TSX: LUG)
36. Mackay Gold & Silver Corp. (TSXV: MACK)
37. McEwen Inc. (NYSE/TSX: MUX)
38. Metalla Royalty & Streaming Ltd. (NYSE American/TSXV: MTA)
39. Montage Gold Corp. (TSX: MAU)
40. Newcore Gold Ltd. (TSXV: NCAU)
41. New Found Gold Corp. (TSX/NYSE American: NFGC)
42. Newmont Corporation (NYSE: NEM; TSX: NGT)
43. Northisle Copper and Gold Inc. (TSXV: NCX)
44. North Peak Resources Ltd. (TSXV: NPR)
45. North Sky Metals Corp. (noch nicht gelistet)
46. Orezone Gold Corporation (TSX/ASX: ORE)
47. Radisson Mining Resources Inc. (TSXV: RDS)
48. Revival Gold Inc. (TSXV: RVG)
49. Rio2 Limited (TSX: RIO)
50. Royal Gold, Inc. (Nasdaq: RGLD)
51. Seabridge Gold Inc. (TSX: SEA; NYSE: SA)
52. Silverco Mining Ltd. (TSXV: SICO)
53. Silver Tiger Metals Inc. (TSX: SLVR)
54. Sitka Gold Corp. (TSXV: SIG)
55. Skeena Resources Limited (TSX/NYSE: SKE)
56. Southern Cross Gold Consolidated Ltd. (TSX: SXGC; ASX: SX2)
57. Sun Peak Metals Corp. (TSXV: PEAK)
58. TNR Gold Corp. (TSXV: TNR)
59. Tudor Gold Corp. (TSXV: TUD)
60. U.S. Gold Corp. (Nasdaq: USAU)
61. Vior Gold Corporation Inc. (TSXV: VIO)
62. Vista Gold Corp. (NYSE American/TSX: VGZ)
63. Westgold Resources Limited (ASX/TSX: WGX)
64. Wheaton Precious Metals Corp. (TSX/NYSE/LSE: WPM)
65. Zodiac Gold Inc. (TSXV: ZAU)

Kontakt

Incrementum AG
Im alten Riet 153
9494 – Schaan/Liechtenstein
www.incrementum.li
E-Mail: contact@incrementum.li



Disclaimer

Dieses Marketingmaterial wurde von der Incrementum AG mit der höchstmöglichen Sorgfalt, nach bestem Wissen und nach den Grundsätzen von Treu und Glauben erstellt. Das in diesem Marketingmaterial erwähnte Produkt ist in Liechtenstein domiziliert und dieses Marketingmaterial wird von der Incrementum AG, Im alten Riet 153, 9494 Schaan, Liechtenstein, herausgegeben.

Alle veröffentlichten Angaben stellen keine Anlageberatung oder sonstige Empfehlung dar, sondern geben lediglich eine zusammenfassende Kurzdarstellung wesentlicher Merkmale des Fonds und begründen somit weder eine Aufforderung noch ein Angebot zur Zeichnung von Anteilen.

Dieses Marketingmaterial sollte im Zusammenhang mit den konstituierenden Dokumenten und dem Basisinformationsblatt (PRIIP-KID) gelesen werden. Der Erwerb von Anteilen des Fonds erfolgt auf der Basis der konstituierenden Dokumente und des PRIIP-KID sowie des letzten Jahresberichtes und, sofern bereits veröffentlicht, des darauf folgenden Halbjahresberichtes.

Gültigkeit haben nur die Informationen, die in den oben genannten Dokumenten enthalten sind. Die oben genannten Dokumente sind kostenlos auf einem dauerhaften Datenträger bei der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle, bei den Zahlstellen und bei allen Vertretern und Vertriebsstellen im In- und Ausland sowie auf der Web-Seite des LAFV Liechtensteinischer Anlagefondsverband unter www.lafv.li erhältlich. Auf Wunsch des Anlegers werden ihm die genannten Dokumente ebenfalls in Papierform kostenlos zur Verfügung gestellt. Weitere Informationen zum Fonds sind im Internet unter www.ifm.li und bei der IFM Independent Fund Management AG, Landstrasse 30, FL-9494 Schaan, innerhalb der Geschäftszeiten erhältlich. Für Anleger in Deutschland sind diese Unterlagen bei der Einrichtung in Deutschland, IFM Independent Fund Management AG Landstrasse 30, FL- 9494 Schaan erhältlich.

Die historische Wertentwicklung eines Anteils ist keine Garantie für die laufende und zukünftige Performance. Der Wert eines Anteils kann jederzeit steigen oder fallen. Für das Erreichen des angestrebten Anlageziels des Fonds kann keine Gewähr übernommen werden.

In der in diesem Marketingmaterial gezeigten Wertentwicklung werden die bei der Ausgabe und Rücknahme anfallenden Kommissionen und Gebühren nicht berücksichtigt. Individuelle Kosten wie beispielsweise Gebühren, Provisionen und andere Entgelte sind in der Darstellung nicht berücksichtigt und würden sich bei der Berücksichtigung negativ auf die Wertentwicklung auswirken. Eine Haftung für die in diesem Marketingmaterial enthaltenen Fehler oder Auslassungen wird nicht übernommen. Potenzielle Anleger sollten sich über mögliche steuerliche Konsequenzen, die rechtlichen Voraussetzungen und mögliche Devisenbeschränkungen oder –kontrollvorschriften informieren, die in den Ländern ihrer Staatsangehörigkeit, ihres Wohnsitzes oder ihres Aufenthaltsortes gelten und die bedeutsam für die Zeichnung, das Halten, den Umtausch, die Rücknahme oder die Veräusserung von Anteilen sein können. Weitere steuerliche Erwägungen sind in den konstituierenden Dokumenten erläutert.

Die Fondsanteile dürfen nur in solchen Rechtsordnungen zum Kauf angeboten oder verkauft werden, in denen ein solches Angebot oder ein solcher Verkauf zulässig ist. Die Anteile wurden insbesondere in den Vereinigten Staaten von Amerika (USA) nicht gemäss dem United States Securities Act von 1933 registriert und können daher weder in den USA, noch an US-Bürger angeboten oder verkauft werden.

Dieses Dokument und die in ihm enthaltenen Informationen dürfen nicht in den USA verbreitet werden. Die Verbreitung und Veröffentlichung dieses Dokumentes sowie das Angebot oder ein Verkauf der Anteile können auch in anderen Rechtsordnungen Beschränkungen unterworfen sein.

Dieses Marketingmaterial dient lediglich Informationszwecken und ist für die ausschliessliche Verwendung durch den Empfänger bestimmt. Dieses Marketingmaterial darf ohne schriftliche Erlaubnis der Incrementum AG weder ganz noch teilweise kopiert, vervielfältigt oder weiterverteilt werden. Die publizierten Informationen begründen weder eine Aufforderung noch ein Angebot oder eine Empfehlung zur Zeichnung von Anteilen.

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Copyright: 2026 Incrementum AG. All rights reserved.